

## GRUBER-SILIKAT-STREICHPUTZ

Silikat-Streichputz für innen

### Produktbeschreibung

Eigenschaften:	<ul style="list-style-type: none"><li>- sehr gut deckend</li><li>- weiß, stumpfmatt, gutes Füll- und Deckvermögen</li><li>- weichmacher- und lösemittelfrei</li><li>- reduziert das Risiko der Schimmelpilzbildung auf der Oberfläche</li><li>- ohne Zusatz von Konservierungsmitteln</li><li>- rationell zu verarbeitende Putzgrundierung</li></ul>
Anwendungsbereiche:	Innen, für Wand- und Deckenanstriche auf tragfähigen verkieselungsfähigen mineralischen Untergründen, z. B. Innenputz (Normalputz MG PI, PII, PIII, PIV a, b, c und PV in Abhängigkeit der Druckfestigkeit), Beton, Kalksandsteinmauerwerk, intakte Silikat- und Dispersionsfarben anstriche sowie Gipskarton.
Kenndaten nach DIN EN 13300:	<ul style="list-style-type: none"><li>- Farbton: 0099 Weiß</li><li>- Farbtöne: Auf Anfrage oder mit handelsüblichen Vollton- und Abtönfarben auf Silikatbasis abtönbar. Bei intensiven Farbtönen muss mit verstärkter Neigung zur Flecken- und Oberflächenschattierung gerechnet werden. Siehe Hinweise „Flecken- und Oberflächenschattierungen“</li><li>- Werkstoffbasis: Kaliwasserglas mit organischen Stabilisatoren</li><li>- Dichte: ca. 1,5 g/cm<sup>3</sup></li><li>- DIN EN 13300: Maximale Korngröße: max. 0,5 mm (grob)</li><li>- Glanzgrad: Stumpfmatt</li><li>- Verpackung: 8 kg, 25 kg Gebinde</li></ul>
VOC-Gesetzgebung:	EU-Grenzwert für das Produkt (Kat. A/a): 30 g/l (2010) Tatsächlicher Gehalt an VOC: < 1 g/l

### Verarbeitungshinweise

Verarbeitungsbedingungen:	Nicht unter + 5 °C und über + 35 °C Untergrund- und Umgebungstemperatur verarbeiten.
Anforderungen:	Der Untergrund muss fest, tragfähig, trocken und sauber sowie frei von Ausblühungen, Trennmitteln, Sinterschichten und sonstigen den Verbund störenden Zwischenschichten sein. Feuchte bzw. nicht vollständig abgebundene Untergründe können zu Schäden wie z.B. Rissen in den nachfolgenden Beschichtungen führen.
Trockenzeit:	Bei 20 °C und 65% rel. Luftfeuchtigkeit nach ca. 12 Stunden oberflächentrocken und überstreichbar. Bei kühleren Temperaturen verlängert sich die Trockenzeit dementsprechend. Die entgeltliche Verkieselung mit dem Untergrund ist erst nach mehreren Tagen abgeschlossen.

Der Inhalt dieses Technischen Merkblattes bekundet kein vertragliches Rechtsverhältnis. Dieses Technische Merkblatt basiert auf unserer langjährigen praktischen Erfahrung und unserer intensiven Entwicklungsarbeit. Der Käufer/Verarbeiter wird nicht davon entbunden, unsere Produkte in Eigenverantwortung für die vorgesehene Anwendung zu prüfen. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Baustoffe und Landhandel Viktor Gruber & Sohn · Mühlwinkel 20 · 83224 Rottau · Tel.: 08641/2420 · Fax: 08641/6941320  
E-Mail: info@baustoffe-gruber.de · www.baustoffe-gruber.de

## TECHNISCHES MERKBLATT

### GRUBER-SILIKAT-STREICHPUTZ

Silikat-Streichputz für innen

Untergrundvorbehandlung:

Prüfung vorhandener Flächen auf Beschichtungseignung, Haft- und Tragfähigkeit. Lose Anstrichteile (inklusive Kleisterreste, Makulaturreste etc.) sowie nicht tragfähige Altanstriche und Beschichtungen entfernen und nachreinigen. Nicht intakte ungeeignete Beschichtungen fachgerecht entfernen oder entsprechend überarbeiten. Leimfarbe restlos entfernen und ggf. grundieren. Nachputzstellen fachgerecht flautieren. Je nach Erfordernis muss der Untergrund zwischenbeschichtet und/oder mit GRUBER-FARBEN-GRUND grundiert werden. Siehe auch VOB Teil C, DIN 18363, Absatz 3.

Auftragsverfahren:

Streichen, Rollen

Verdünnung:

Bei Bedarf max. 10% Wasser. Siehe Hinweise „Verdünnung“

Verträglichkeit:

Mit gleichartigen und in diesem Technischen Merkblatt vorgesehenen Materialien mischbar.

Verbrauch:

ca. 0,25 - 0,4 kg/m<sup>2</sup> pro Arbeitsgang auf glatten Flächen. Der Verbrauch ist abhängig von der Verarbeitungskonsistenz und von der Untergrundbeschaffenheit. Den genauen Verbrauch durch Probeanstrich am jeweiligen Objekt ermitteln.

Verarbeitungstemperatur:

Mindestens +8 °C Objekt- und Umgebungstemperatur beachten. Bei niedrigeren Temperaturen können Trocknungsstörungen auftreten.

Werkzeugreinigung:

nach Gebrauch sofort mit Wasser.

Untergründe	Grundanstrich	Zwischenanstrich	Schlussanstrich
intakte saubere Untergründe, (schwach saugend) z. B. matte Dispersionsfarbenanstriche, Innenputze MG PI, PII und PIII		GRUBER-SILIKAT-STREICHPUTZ	GRUBER-INNEN-SILIKAT-WEISS
intakte saubere Untergründe (stark saugend), Innenputze MG PI, PII, PIII, Beton, Silikatfarbenanstriche, Kalksandsteinmauerwerk	GRUBER-FARBEN-GRUND		
Gipskarton*, Gipsbauplatten, Innenputze MG PIV a, b, c und PV	falls erforderlich, GRUBER-FARBEN-GRUND		

\* Siehe Hinweise „Verfärbungen bei Gipskarton“

Der Inhalt dieses Technischen Merkblattes bekundet kein vertragliches Rechtsverhältnis. Dieses Technische Merkblatt basiert auf unserer langjährigen praktischen Erfahrung und unserer intensiven Entwicklungsarbeit. Der Käufer/Verarbeiter wird nicht davon entbunden, unsere Produkte in Eigenverantwortung für die vorgesehene Anwendung zu prüfen. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Baustoffe und Landhandel Viktor Gruber & Sohn · Mühlwinkel 20 · 83224 Rottau · Tel.: 08641/2420 · Fax: 08641/6941320  
 E-Mail: info@baustoffe-gruber.de · www.baustoffe-gruber.de

## GRUBER-SILIKAT-STREICHPUTZ

Silikat-Streichputz für innen

### Hinweise

#### Umgebungs-Flächen abdecken:

Nicht zu streichende Flächen, wie Glas, Klinker, Keramik, Holz, Metall, Lackierungen, Natursteine gegen Spritzer sorgfältig abdecken. Farbspritzer sofort mit klarem Wasser abwaschen.

#### Grundierung bei Gipsputzen mit starker Saugfähigkeit:

Zur sicheren Beurteilung und Prüfung der Haftung des kompletten Beschichtungsaufbaus empfehlen wir einen Klebeband-Abrissstest (tesaband 4651).

#### Verdünnung:

An zusammenhängenden Flächen GRUBER-SILIKAT-STREICHPUTZ mit dem gleichen Anteil Wasser verdünnen. Bei unterschiedlichem Verdünnungsverhältnis kann es zu sichtbaren Strukturunterschieden kommen.

#### Schadstellen und Risse:

Großflächige Untergrund-Schadstellen nachputzen und entsprechend nachbehandeln. Vertiefungen und Risse nach der Grundierung überarbeiten. Hier ist eine Nachgrundierung der Spachtelstellen erforderlich.

#### Anwendung auf Gipsspachtelmassen:

Gipsspachtelmassen, die von der Gipskartonplatten herstellenden Industrie dafür vorgesehen sind, können besonders feuchtigkeitsempfindlich sein. Dies führt zu Anquellen bis hin zur Blasenbildung, nicht zu letzt sogar zu Abplatzungen. Um dies möglichst zu vermeiden, für eine ausreichend schnelle Trocknung und Belüftung sorgen. Siehe auch den Bundesverband der Gips- und Gipsbauplattenindustrie e.V., Merkblatt „Verspachtelung von Gipskarton“.

#### Verfärbungen bei Gipskarton:

Bei unbehandeltem Gipskarton besteht Gefahr des Durchschlagens von Vergilbungen: Eine zusätzliche absperrende Beschichtung ist durchzuführen. Siehe hierzu das BFS-Merkblatt Nr. 12, Teil 2. Sinnvoll zur genauen Beurteilung sind Musteranstriche über mehrere Plattenbreiten (inklusive der Fugen und Spachtelstellen).

#### Flecken und Oberflächenschattierungen:

Aufgrund des chemisch-physikalischen Trocknungsprozesses, unterschiedlichem Materialauftrag und z. B. ungünstige Objektbedingungen wie ungleichmäßige Saugfähigkeit, Feuchte, Alkalität, Luftfeuchte, Objekt- und Lufttemperatur usw. können Farbton- und Oberflächenschattierungen auftreten. Die Funktionalität und die Produktqualität wird dadurch nicht beeinflusst und stellt keinen technischen Mangel dar.

#### Dichtstoff-Verträglichkeit:

Es können, aufgrund der höheren Elastizität bei der Beschichtung von anstrichverträglichen Dichtstoffen (z. B. Acryl-Dichtungsmassen), Risse im Anstrichmaterial entstehen. Auch kann es zu Beschichtungsverfärbungen kommen. Im Einzelfall sind hier eigenverantwortlich Versuche zur Erzielung eines optimalen Ergebnisses durchzuführen.

#### Ausbesserungen:

Flächen-Ausbesserungen zeichnen sich mehr oder weniger stark ab. Dies ist unvermeidlich. Siehe dazu das BFS-Merkblatt Nr. 25, Punkt 4.2.2.1, Abschnitt e).

### Lagerung

Fest verschlossen, kühl und trocken, jedoch frostfrei im Originalgebinde 12 Monate lagerstabil. Angebrochene Gebinde gut verschlossen halten und bald verarbeiten. Die max. Lagertemperatur von 25 °C sollte nicht überschritten werden.

Der Inhalt dieses Technischen Merkblattes bekundet kein vertragliches Rechtsverhältnis. Dieses Technische Merkblatt basiert auf unserer langjährigen praktischen Erfahrung und unserer intensiven Entwicklungsarbeit. Der Käufer/Verarbeiter wird nicht davon entbunden, unsere Produkte in Eigenverantwortung für die vorgesehene Anwendung zu prüfen. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Baustoffe und Landhandel Viktor Gruber & Sohn · Mühlwinkel 20 · 83224 Rottau · Tel.: 08641/2420 · Fax: 08641/6941320  
E-Mail: info@baustoffe-gruber.de · www.baustoffe-gruber.de

## GRUBER-SILIKAT-STREICHPUTZ

Silikat-Streichputz für innen

### Sicherheit

Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Augen und Haut vor Farbspritzern schützen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Spritznebel nicht einatmen. Farbspritzer sofort mit reichlich Wasser abwaschen. Allgemeine Regeln der Hygiene beachten. Bitte die näheren Angaben im aktuellen Sicherheitsdatenblatt beachten.

### Entsorgung

Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Gebinde mit eingetrockneten Materialresten bei der Sammelstelle für Altfarben/Lacke abgeben.  
Örtliche Vorschriften beachten.  
Flüssige Farbreste nach Abfallschlüssel 080112 gemäß AVV entsorgen.

### Kennzeichnung

Wassergefährdungsklasse: WGK 1, nach VwVwS

Produkt-Code: M-SK01

Gefahrenhinweise:

2.1 Kennzeichnung des Stoffs oder Gemischs: Richtlinie 67/548/EWG bzw. 1999/45/EG - Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 GHS

2.2 Kennzeichnungselemente: Ke i n e .

2.3 Sonstige Gefahren: Ke i n e .

2.4 Zusätzliche Hinweise: Das Produkt ist kein gefährliches Gemisch im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (GHS) bzw. der Richtlinie 1999/45/EG in der letztgültigen Fassung.

### Weitere Angaben

Die weiteren Angaben in den Technischen Merkblättern der zur Anwendung kommenden Produkte beachten.

### Anmerkung

Mit dem Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts mit neuem Stand verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit.

Baustoffe und Landhandel Viktor Gruber & Sohn · Mühlwinkel 20 · 83224 Rottau

Tel.: 08641/2420 · Fax: 08641/6941320

E-Mail: info@baustoffe-gruber.de · www.baustoffe-gruber.de

Der Inhalt dieses Technischen Merkblattes bekundet kein vertragliches Rechtsverhältnis. Dieses Technische Merkblatt basiert auf unserer langjährigen praktischen Erfahrung und unserer intensiven Entwicklungsarbeit. Der Käufer/Verarbeiter wird nicht davon entbunden, unsere Produkte in Eigenverantwortung für die vorgesehene Anwendung zu prüfen. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Baustoffe und Landhandel Viktor Gruber & Sohn · Mühlwinkel 20 · 83224 Rottau · Tel.: 08641/2420 · Fax: 08641/6941320  
E-Mail: info@baustoffe-gruber.de · www.baustoffe-gruber.de